

# Wie mit Kollegen umgehen, die SoS auf Biegen und Brechen durchkriegen wollen?

Beitrag von „plattyplus“ vom 15. April 2025 21:02

## Zitat von Piksieben

Es geht bei Versetzungen auch um die Lebenszeit von SuS. Bei uns ist das in den FHR-Ausbildungsgängen sehr häufig: Wer mit Gnaden-Vieren trotz mangelnder Eignung von der 11 in die 12 versetzt wird, schafft das dann oft nicht, wiederholt, schafft es wieder nicht und muss nach 3 Jahren ohne irgendetwas in der Hand abgehen. Leider ist diese "Karriere" oft schon früh absehbar: Fehlzeiten ohne Ende, zu spät im Unterricht erscheinen, Klausuren immer nur zum Nachschreibtermin antreten, allgemeine Unzuverlässigkeit, Betrugsversuche ... Wir hatten auch schon welche, die sich bis zur 13 durchlaviert haben und dann vergeigt haben. Auch eine Folge von unehrlichen Noten.

Ist bei uns nicht anders. Die Schüler sitzen dann 5 Jahre in der eigentlich dreijährigen Fachoberschule und verlassen uns am Ende ohne Abschluss. Hätten wir ihnen schon direkt im ersten Jahr der Fachoberschule gezeigt, dass es nichts wird, hätten sie in der Zwischenzeit eine Lehre abschließen und so schon auf eigenen Beinen stehen können.